

Franckesche Stiftungen zu Halle

Geschichte und wahre Beschaffenheit derer heutigen Deisten und Freydencker ...

Worinne besonders Von dem Leben, Schrifften, Nachfolgern und Gegnern des
berühmten und gelehrten Englischen Lords Edoard Herbert de Cherbury [et]c.
als deren Vorgängers und Anführers, gehandelt wird, ...

Grundig, Christoph Gottlob

Cöthen, 1748

VD18 9082671X

Widmung

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:5:1-211309

Dem
Durchlachtigsten Für-
sten und Herrn,

S E R R R

August Ludewig,
Ältest-Regierenden Fürsten
zu Anhalt,

Herzogen zu Sachsen, Engern und
Westphalen, Grafen zu Ascanien,
Herrn zu Berenburg und
Zerbst, &c. &c.

Meinem gnädigsten Für-
sten und Herrn.

Durchlauchtigster Fürst,
Gnädigster Fürst und
Herr,

So bald ich gegenwär-
tiges Tractätgen im
Druck zu befördern,
entschlossen war, brauchte es
fei-

feiner Wahl bey mir, unter wes-
sen hoher Protection ich es
in aller Unterthänigkeit legen
wolte: Es konten daher
auch alle diejenigen Gründe,
welche mir eine genaue Be-
trachtung meiner Vermessen-
heit, ein so geringes Werck zu
DEIN Füßen demüthigst
zu bringen, vorgestellet, mich
von der unterthänigsten Nei-
gung nicht abhalten, die ein je-
der treuer Unterthan zu der ih-
me obliegenden Schuldigkeit
haben soll; in allem seinem
löblichen, obgleich nur gerin-
gen Unternehmen, sein vor-
nehmstes Absehen dahin zu
richten:
(3

richten, wie er dem Hoch-Fürst-
lichem Hause, dessen Ruder
Ew. Hoch-Fürstl. Durchl.
unter so vielem Glück und Se-
gen führen, die zu leistende
schuldige Unterthänigkeit, wo
möglich, recht lebhaft abstat-
ten möge.

Sonderlich aber erkenne ich
gegen Ew. Hoch-Fürstl.
Durchl. meine unterthänig-
ste Verpflichtung auf eine
ganz ausnehmende Weise, da
Höchst-Dieselben die deut-
lichsten Merkmale einer ganz
besondern Gnade mir wieder-
fahren

fabren lassen, wofür dann durch
diese Zuschrift meine unterthä-
nigste Danckbegierde öffentlich
an den Tag legen, und mir die-
selbe fernerhin demüthigst aus-
bitten wollen, mit dem unter-
thänigsten herzhlichen Wunsch,
es wolle der grundgütige Gott
Ew. Hochfürstl. Durchl.
wie auch Höchst Deroselben
ganzes Hoch-Fürstliche Haus
mit vielem Segen reichlich
überschütten, mit aller Wohl-
fabrt in Zeit und in Ewigkeit
zu seiner Ehre krönen, und bis
in die spätesten Jahre zum
herrlichsten Vornurff der Lie-
be, Bewunderung und Hoch-
achtung

achtung aller getreuen Unter-
thanen setzen. Der ich im
übrigen bis ins Grab mit tief-
ster Ehrfurcht beharre

Durchlauchtigster Fürst,
Gnädigster Fürst und
Herr,
Ew. Hochfürstl. Durchl.

Eöthen, den 27. Sept.
1747.

unterthänigster Knecht
Johann Christoph Coerner.